

Erklärung

„LABS-Freiheit“ unserer Produkte

WN 2247479.01

Lenze SE
Postfach 10 13 52
31763 Hameln

Standort: Groß Berkel
Hans-Lenze-Straße 1
31855 Aerzen
Telefon +49 (0)5154/82-0
Telefax +49 (0)5154/82-2495

Datum 04.11.2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihre Anfrage bzgl. der Umweltverträglichkeit unserer Produkte.

Zur Emission von lackbenetzungsstörenden Substanzen (kurz LABS) wie z.B. Silikon nehmen wir wie folgt Stellung:

In Lenze Produkten wird, wenn möglich, auf den Einsatz von Silikon verzichtet.

Als „LABS frei“ können dabei die mechanischen Antriebskomponenten wie Getriebe, Motoren und Bremsen betrachtet werden.

Auf den Einsatz von Silikon wird dabei bei elektromechanischen Antriebselementen verzichtet. Sehr wohl werden im Rahmen des Standes der Technik zur Schmierung der Wälzlager und Zahnräder Öle und Fette eingesetzt, die jedoch bei ordnungsgemäßem Betrieb keine Emissionen verursachen und damit als „LABS frei“ bezeichnet werden können.

Bei elektronischen Antriebselementen befinden sich Silikone aus technologischen Gründen nur in dem Weichverguss der Endstufenmodule. Wir schätzen die Masse von Weichverguss in den verschiedenen Modulen auf ca. 5 bis 10 Gramm.

Da die Module nicht emissionsdicht sind und Betriebstemperaturen von ca. 100°C erreicht werden, sind Ausgasungen von LABS möglich. Dies ist ein Aspekt der grundsätzlich bei allen auf dem Markt befindlichen elektronischen Antriebselementen vorzufinden ist. Eine vollständige Vermeidung ist aus heutiger Sicht technisch nicht möglich.

Im Zuge des eingeführten Umweltmanagementsystems nach DIN EN ISO 14001 verfolgen wir stetig das Ziel „LABS Freiheit“ von der Werkstoffwahl über die Herstellprozesse bis zur Entsorgung, können Ihnen aber zurzeit leider keine anderen Aussagen geben.

Für weitere Fragen zum Thema Umweltschutz stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

LENZE SE
Vorstand



(Frank Maier)

Declaration

Content of "PWIS" in Lenze products

WN 2247479.01

Lenze SE
Postfach 10 13 52
31763 Hameln

Standort: Groß Berkel
Hans-Lenze-Straße 1
31855 Aerzen
Telefon +49 (0)5154/82-0
Telefax +49 (0)5154/82-2495

Date 04.11.2009

Dear Sirs and Madams,

Thank you for your enquiry about the environmental compatibility of our products.

Our position regarding paint-wetting impairment substances (PWIS), such as silicone, is as follows:

The Lenze, products are manufactured, if possible, without using silicone.

Drive components such as gearboxes, motors and brakes can be regarded as PWIS-free.

No silicone is used in case of electromechanic drive components. Although oils and greases are used to lubricate roller bearings and gears, they do not cause emissions at normal operation and can therefore be regarded as "PWIS-free".

In the case of electronic drive elements, silicone is used for technical reasons only in the soft mould for power stage modules. We estimate the mass of soft mould in the various modules at around 5 to 10 grams.

Since the modules are not emission-proof and operating temperatures of around 100°C can be reached, PWIS emissions are possible. This is one feature basically common to all electronic drive elements currently available on the market. From today's perspective, it is technically not possible to avoid using them.

In the course of environment management system implemented according to DIN EN ISO 14001, we are continually pursuing the objective not using PWIS, from material selection through production processes and disposal but unfortunately we cannot make any further statements on this at the moment.

Do not hesitate to contact us should you have further questions on environmental protection.

Best regards

LENZE SE
Executive Board

(Frank Maier)

